13.10.2015 – 10:00 Uhr

Sucht Schweiz Einladung zur Medienkonferenz vom 22.10.2015, Bern Was suchtbelastete Familien stärkt

Lausanne (ots) -

Überforderung, Hilflosigkeit und Schuldgefühle prägen den Alltag suchtkranker Eltern wie auch der Kinder. Betroffene Familien leiden im Verborgenen. Auch aus Scham suchen nur wenige Betroffene fachliche Hilfe für sich oder ihre Kinder. Doch bei entsprechender Unterstützung kann viel dazu beigetragen werden, den Teufelskreis zu durchbrechen. Sucht Schweiz weitet ihr langjähriges Engagement für suchtbelastete Familien aus. An der Medienkonferenz stellen wir zwei neue Angebote vor, welche eine wichtige Lücke in der Unterstützung suchtbelasteter Familien schliessen. Irene Abderhalden, Direktorin von Sucht Schweiz, sowie die beiden Präventionsexpertinnen Marion Forel und Louisa Sang erklären, weshalb es neue Angebote braucht. Erfahrungsberichte von Betroffenen vertiefen das oft tabuisierte Thema. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um eine Anmeldung: http://www.suchtschweiz.ch/aktuell/einladung-zur-medienkonferenz-am-22-oktober-2015/anmeldeformular/

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und würden uns freuen, Sie am kommenden 22. Oktober in Bern begrüssen zu dürfen. Falls Sie im Voraus einen Termin für ein Interview vereinbaren möchten, zögern Sie nicht, ab sofort Kontakt mit uns aufzunehmen.

Was suchtbelastete Familien stärkt

Donnerstag, 22. Oktober 2015, 9.30 Uhr in Bern Käfigturm, Marktgasse 67

Kontakt:

Monique Portner-Helfer, Tel.: 021/ 321 29 74.
E-Mail : mportner-helfer@suchtschweiz.ch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000980/100779063 abgerufen werden.